

**E**inen Jaguar zu fahren, war schon immer ein Traum von **Carlos Santos**. Jetzt hat ihn sich der 41-jährige Wiesbadener auch erfüllt. Doch nutzt er das edle Gefährt nicht alleine, er teilt es gerne mit vielen Wiesbadenern – denn der gebürtige Portugiese ist seit fünf Jahren hier Taxi-

unternehmer. „Und das mit Leib und Seele“, betont er. Seit zwei Wochen schwebt Santos nun mit dem ersten Wiesbadener Jaguar-Taxi, einem gebrauchten S-Type mit einer 207 PS starken 2,7 Liter-Dieselmachine, durch die Landeshauptstadt und bekommt „von Fahrgästen wie den 4er-

Kollegen viel Anerkennung und Lob“, freut er sich. Das einheitlich bundesdeutsche Taxibeige erhielt das Fahrzeug nicht mittels Lackierung, sondern durch aufgeklebte Folien, verrät Santos, der die Investition auch „als Dankeschön an meine treuen Kunden“ sieht. Fast 7 000 Kilometer hat der Taxiunternehmer und dreifache Familienvater mit seiner beigen Raubkatze in den zwei Wochen schon hinter sich gelassen – „und das Fahren macht wirklich viel Spaß“, schwärmt er. Wiesbaden-Privat wünscht weiterhin gute Fahrt!

Eine sonnige Restwoche und bis demnächst,

*Niedhauer*

